

Fachdidaktikzentrum Sport
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
www.fachdidaktikzentrumsport.ch

Fallbeispiel «Selbstgesteuertes Lernen – freies Üben von Parkour-Elementen»

Kontextinformation

Einordnung

Fach « Bewegung und Sport »

Zyklus 2 (3. – 4. Primarklasse)

4. Doppellektion (in Unterrichtseinheit von 5 Doppellektionen)

Szene: 50:05 bis 53:23

Lehrplanbezug

Kompetenzbereich «Bewegen an Geräten»

Grundbewegungen

«Rollen/Drehen»

«Springen/Stützen/Klettern»

«Wagnis und Verantwortung»

(vgl. Lehrplan 21, D-EDK, 2016)



Das Fallbeispiel stammt aus der 4. Doppellektion einer Unterrichtseinheit einer 3. - 4. Primarklasse mit 5 Doppellektionen zum Thema «Bewegen an Geräten». In der Unterrichtseinheit liegt der Fokus auf den Grundbewegungen «Rollen/Drehen», «Springen/Stützen/Klettern» und «Wagnis und Verantwortung» (vgl. Lehrplan 21; D-EDK, 2016). Während der Unterrichtseinheit sollen die Schülerinnen und Schüler Grunderfahrungen in den Bereichen «Rollen/Drehen» sowie «Springen/Stützen/Klettern» erwerben und darauf aufbauend ihr Können und Wissen anwenden und üben. In der 5. Doppellektion geht es schliesslich um das Gestalten und Evaluieren beider Bereiche. Letzteres erfolgt mittels Präsentation sowie Selbst- und Peerbeurteilung eines in Gruppen erarbeiteten Parkour-Runs. Mittels Lernjournal wird während der Unterrichtseinheit der Lernprozess in den drei Kompetenzfacetten «Können», «Wissen» und «Haltungen» erfasst. Ebenso wird im Lernjournal die Erarbeitung des Parkourruns bzw. eines Bronze-, Silber- und (wenn möglich) Gold-Runs festgehalten. Am Ende der 5. Doppellektion reflektieren die Schülerinnen und Schüler im Lernjournal ihren Lernprozess über die gesamte Unterrichtseinheit.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler in den ersten drei Doppellektionen bereits einige Bewegungserfahrungen sammeln und erste Parkour-Runs erarbeiten konnten, werden in der 4. Doppellektion durch die Lehrperson neue Parkour-Elemente zur Erweiterung des Bewegungsrepertoires eingeführt. Diese können die Schülerinnen und Schüler anschliessend frei üben und in ihre Parkour-

Runs einbauen. Für die 4. Doppellektion wurden folgende Lernziele formuliert (siehe Planung Lektion 4_Zyklus 2):

- *Haltung*: Die Schülerinnen und Schüler sind mutig und motiviert, neue Elemente auszuprobieren. Die Schülerinnen und Schüler reflektieren Bewegungserfahrungen aus den Parkour-Runs (Lernziel 1).
- *Können*: Die Schülerinnen und Schüler können Elemente des Drehens und Springens in einem Parkour-Run kombinieren und den Run unterschiedlich schwierig gestalten (Lernziel 2)
- *Wissen*: Die Schülerinnen und Schüler verstehen, wie die von der Lehrperson eingeführten Parkour-Elemente geturnt werden (Lernziel 3)

Fachdidaktische Grundlagen

Selbstgesteuertes Lernen wird synonym verwendet für selbstorganisiertes, -reguliertes, -gestaltetes, -kontrolliertes, autonomes, autodidaktisches, offenes oder selbständiges Lernen (vgl. Kleiner, Aigner & Tunger, 2016). Folgende methodische Umsetzungsmöglichkeiten bieten sich für den Sportunterricht an (vgl. Molinari, Catillaz & Grossrieder, 2019):

- *Der Unterricht enthält offene Problem-/Aufgabenstellungen mit gestuften Begleitmassnahmen* (Adamina et al., 2015)
- *Die Aufgabenstellung lässt verschiedene Lern- und Zugangsweisen offen* (Adamina et al., 2015)
- *Individuelle Instruktionen und Aufgabenstellungen werden erteilt* (Aschebrock et al., 2010)
- *Interaktives, dialogisches Lernen wird ermöglicht* (z. B. Peerlearning; Reusser et al., 2013)

Planungsunterlagen Lehrperson

Die Umsetzung des selbstgesteuerten Lernens wurde in der 4. Doppellektion durch selbständiges Üben neu kennengelernter Parkour-Elemente in Partnerarbeit geplant. Dadurch soll das Peerlearning gefördert werden (vgl. Reusser et al., 2013; siehe Planung Lektion 4_Zyklus 2):

10'	Wissen: Einführung neuer Elemente als Erweiterung des Bewegungsrepertoires (Lernziel 3)	Gezielte Einführung neuer Parkour-Elemente durch Vorzeigen und/oder Video z. B. <ul style="list-style-type: none"> - Hocksprung - Tic-Tac - Wall-Spin - Halbe Drehung am hohen Reck über ein tiefes Reck 	Frontalunterricht, ggf. Video z. B. Hocksprung ; Tic-Tac ; Wall-Spin ; Parkour Lernvideo: Parkour allgemein (mobilesport) ; Parkour (Gorilla) ; Parkourone
15'	Selbstgesteuertes Lernen → Können und Haltung: neue Elemente ausprobieren und üben (Lernziele 1 und 2)	Üben der neuen Elemente (isoliert nicht als Run) in bestehenden 2er Gruppen <ul style="list-style-type: none"> - Silberrun erweitern → Goldrun - Ermuntern Neues auszuprobieren, sich gegenseitig zu unterstützen 	2er Gruppen

Ausschnitt Planung Lektion 4_Zyklus 2

Umsetzung

Die Umsetzung des selbstgesteuerten Lernens erfolgte beim freien Üben neuer Parkour-Elemente in Zweiergruppen:

#00:50:05-5# (SuS zeichnen ihren Lauf ein, laufen zum Reck). S1 (im schwarzen T-Shirt macht den Glockenabschwung. S2 schaut zu). S1: Alles gut (berührt S2 an Schulter) Also kannst du es oder nicht? S2: Das, das du gemacht hast? S1: Ja. Versuche es. (S2 versucht zuerst von vorne, dann von hinter der Reckstange mit den Füßen einzuhängen) (S1 lacht) S1: Du musst so und einhängen (winkelt das Knie an) (unverständlich) (S2 hängt sich mit einem Knie ein). S1: Mit deinen Beinen, und mit deinen Händen halten. (S2 hängt mit beiden Knien ein, hat Hände am Boden) S1: lauf nach vorne und lass dann gehen (S2 setzt Anweisung um). S1: Okay. Eine haben wir. (SuS laufen zum Lernjournal und tragen es ein). S1: Wie viele Drehungen haben wir? (Zählt im Lernjournal) Drei, vier, fünf. Es fehlt noch eine Drehung. S1: Wir könnten so laufen und dann so/ (S2 zeigt zum Stufenbarren) S2: Dort könnten wir noch etwas machen. (SuS laufen zum Stufenbarren, S2 sitzt auf dem Stufenbarren). S2: Wenn ich einmal nach unten springe dann (unverständlich). Können wir jetzt das gleiche machen wie vorher? (S1 und weitere Kinder klettern auf den Stufenbarren. S2 springt hinunter und macht auf der Matte eine Rolle vorwärts. S1 wartet auf dem Stufenbarren auf S2, springt hinunter). S1: Komm wir machen das das erste Mal, komm wir machen eine andere Drehung. Wir können einmal das an der Wand probieren und nachher schauen (S2 klettert hinunter, SuS laufen weg).

Ausschnitt Transkript Lektion 4_Zyklus 2

Ergänzende Dokumente (passwortgeschützt)

- Video Fallbeispiel «Selbstgesteuertes Lernen – Freies Üben von Parkour-Elementen»
- Planung Unterrichtseinheit_Zyklus 2
- Planung Lektion 4_Zyklus 2
- Lernjournal_Zyklus 2

Literatur

- Adamina, M., Balmer, T., Gfeller, S., Hirt, U., Michel, J., Nattiel, M. & Wagner, U. (2015). *Erläuterungen zur Kompetenzorientierung und zum Lern- und Unterrichtsverständnis im Lehrplan 21. Teil 2: Kompetenzorientiert Unterrichten mit dem Lehrplan 21*. Bern: PH Bern und Erziehungsdirektion Kanton Bern.
- Aschebrock, H., Edler-Köller, M. & Maass, P. (2010). Lernaufgaben im Fach Sport – Wege einer kompetenzorientierten Unterrichtsentwicklung. *Lehrhilfen für den Sportunterricht*, 59(3), 13-16.
- D-EDK (2016). *Lehrplan 21*. Luzern: BKZ Geschäftsstelle. Online verfügbar: <https://www.lehrplan21.ch/> (letzter Zugriff am 05.04.2019).
- Kleiner, K., Aigner, T. & Tunger, Th. (2016). Zur Modellierung kompetenzorientierter und selbstgesteuerter Lernaufgaben. *Bewegung und Sport*, 1, 10-17.
- Molinari, V., Catillaz, M. & Grossrieder, G. (2019). Kompetenzorientierter Bewegungs- und Sportunterricht: Fachdidaktische Grundlagen und methodische Umsetzung. *Sportunterricht*, 68(11), 499-503.
- Reusser, K., Stebler, R., Mandel, D. & Eckstein, B. (2013). *Erfolgreicher Unterricht in heterogenen Lerngruppen auf der Volksschulstufe des Kantons Zürich*. Wissenschaftlicher Bericht. Zürich: Universität Zürich.